

AUSBILDUNGSPLAN

für das praktische Studiensemester im Bachelor-Studiengang Biomedical Engineering

Zeitliche Lage: im dritten Studienabschnitt, i.d.R. im **6. Semester**

Zeitlicher Umfang: berufsqualifizierendes Praktikum im Umfang von i.d.R. **20 Wochen** bei gleichzeitigem Besuch von praktikumsbegleitenden Lehrveranstaltungen (siehe Bemerkung *)

Ausbildungsziel:

Einführung in die praktische ingenieurtechnische Tätigkeit im Themenschwerpunkt *Biomedical Engineering/Bio-Medizintechnik* anhand konkreter Aufgabenstellung im industriellen/institutionellen Umfeld.

Ausbildungsinhalt:

Im praktischen Studiensemester liegt der Schwerpunkt auf selbständiger und praktischer ingenieurtechnischer Arbeit. Bisher im Studium erworbene Kenntnisse sollen in der Praxis angewandt und erprobt bzw. weiterentwickelt werden. Wichtige Voraussetzung und zugleich Grundlage ist dabei die fachkundige Anleitung durch eine erfahrene Ingenieurin/einen erfahrenen Ingenieur im Ausbildungsbetrieb.

Der Schwerpunkt der durchzuführenden praktischen Tätigkeit **muss** dabei **mindestens eine** und **darf höchstens drei** der nachfolgend aufgeführten Vertiefungsrichtungen umfassen:

- Forschung/Entwicklung, Projektierung, Konstruktion
- Fertigung, Fertigungsvorbereitung und -steuerung
- Planung, Betrieb und Unterhaltung von Maschinen und Anlagen
- Prüfung, Abnahme und Qualitätssicherung
- Technischer Vertrieb
- Qualitätsmanagement und Regulatory Affairs

Bemerkungen:

* werden die praxisbegleitenden Veranstaltungen nicht während des Praktikums besucht, sondern in Blockveranstaltungen außerhalb der Praktikumszeit oder im nachfolgenden/vorhergehenden Semester, so verkürzt sich die Praktikumsdauer um zwei Wochen auf mind. 18 volle Wochen.

Praxisbeauftragter im Studiengang Biomedical Engineering

Prof. Dr.-Ing. Lars Krenkel
Fakultät Maschinenbau, Lehr- und Forschungsgebiet Biofluidmechanik
Raum: B106
Galgenbergstraße 30

E-Mail: lars.krenkel@oth-regensburg.de
Telefon: 0941 / 943-9689